



Brief an die

*Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Mittenwald*

März 2025 bis

Juni 2025

Liebe Gemeinde,



Prüfet alles und behaltet das Gute!

(1. Thessalonicher 5, 21)

Das ist die Jahreslosung für 2025. Diesen Satz schrieb der Apostel Paulus an die christliche Gemeinde in Thessaloniki vor bald 2000 Jahren. Aktuell und lebensrelevant ist er weiterhin.

Prüfet alles und behaltet das Gute! Diese Empfehlung hilft uns, Entscheidungen zu treffen. Z.B., wenn wir unser Gemeindeleben betrachten: Was läuft gut in der Gemeinde? Was sollen wir vielleicht ändern? Wir sollen überprüfen, nachdenken, beten, uns an Jesus orientieren. Das Gute behalten wir auf jeden Fall.

Prüfet alles und behaltet das Gute! Diese Empfehlung kann uns im persönlichen Leben zur Verarbeitung unserer Erlebnisse im Alltag helfen. Oft erlebe ich in Gesprächen, dass Menschen nur das, was sie als negativ erlebt haben, erzählen oder besonders betonen. Positive Erlebnisse werden oft nicht weitererzählt, weil sie als normal oder selbstverständlich gelten. Was behalten wir in unserem Gedächtnis und in unserem Herzen? *Prüfet alles und behaltet das Gute* ist eine kurze Anleitung zur mentalen Gesundheit.

Freut euch immerzu!

Betet unablässig!

Dankt Gott für alles!

*Denn das ist Gottes Wille,
und das hat er durch Christus Jesus
für euch möglich gemacht.*

Unterdrückt nicht das Wirken des Heiligen Geistes.

Missachtet die prophetische Rede nicht.

Prüft aber alles und behaltet das Gute.

Haltet euch vom Bösen fern – wie auch immer es aussieht.

*Gott, der Frieden schenkt,
mache euch ganz und gar zu Heiligen.*

Er bewahre euch unversehrt an Geist, Seele und Körper. (1. Thessalonicher 5, 16-23)

Ihr

Pfarrer Josias Hilbert Hegele



Neuer Konfi-Kurs 2025/26

Wir laden dich ganz herzlich zum neuen Konfi-Kurs ein!

Der Kurs ist ein Glaubenskurs für Jugendliche, die als Kinder getauft wurden und sich jetzt selbst mit dem Glauben beschäftigen und zu einer eigenen Glaubensentscheidung finden wollen; und auch für alle, die noch nicht getauft sind, sich aber für den christlichen Glauben interessieren und Teil einer Glaubensgemeinschaft werden wollen.

Du kannst dich anmelden...

Wann? Am 03.04.2025 um 18.00 Uhr

Wo? Im Evangelischen Gemeindehaus in Mittenwald, Partenkirchner Str. 31.

Wann geht es los? Der Kurs startet am 4. Juli 2025 um 16.30 Uhr

Was gehört alles dazu? Wir treffen uns freitags ca. alle 14 Tage von 16.30 bis 18.30 Uhr.

Und was noch?

- Gemeindeleben kennenlernen
- Gottesdienste mitgestalten
- Gemeinsam Freizeiten erleben: Konficamp auf Libi von 10.-13.07.2025 (für Freitag bekommst du eine Schulbefreiung) und die Rissbachfreizeit im April 2026

Was kostet's? 160 € für alles

Frag auch gerne Mitschüler/innen aus deinem Religionsunterricht, die aus Mittenwald, Krün oder Wallgau kommen, ob sie gerne teilnehmen möchten.

Wir freuen uns auf dich!

Josias & Simone Hilbert Hegele und die Konfi-Teamer



Rückblick auf den Herbst



Am 06.10.2024 feierten wir einen lebendigen **Erntedankgottesdienst** mit der Vogelscheuche Flori, die uns daran erinnerte, dass wir vieles in unserem Leben nicht uns selbst, sondern anderen Menschen und Gott zu verdanken haben.



Pfarrer Josias Hilbert Hegele und Diakon Peter Solfrank begleiteten den **St. Martinszug** des Mittenwalder Kindergartens Isarzwerge und feierten einen Ökumenischen Gottesdienst im Kurpark in der Puit.

Am 19.10. wurde wieder ein toller **Lichtshow-Gottesdienst** gefeiert! Die Jugendlichen hatten sich ein anspruchsvolles Anspiel ausgedacht mit einer modernen Adaption der Josefsgeschichte aus dem Alten Testament. Das Lichtshowteam hatte zu den ausgewählten Liedern eine passende Lichtshow programmiert. Die Kirche war sowohl um 17 Uhr als auch um 20 Uhr gut besucht!



Am 03.11. fand das **Konzert vom Davidchor** statt. Der Chor und die Musiker/innen begeisterten die zahlreichen Besucher/innen, die in die Kirche kamen, um den Chor zu hören.

Zum Sonntag der Kirchenvorstandswahl hatte unsere Kirchengemeinde die besondere Ehre, knapp **50 Bläser und Bläserinnen** aus ganz Bayern im Gottesdienst begrüßen zu dürfen. Diese Gelegenheit ergab sich, da der Verband der evangelischen Posaunenchor in Bayern eine Bläserfreizeit in Krün angeboten hatte.

Der krönende Abschluss der Freizeit war die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes. Der besondere und vielseitige Posaunenchor spielte unter der Leitung von Landesposaunenwart Ralf Tochtermann. Als Zugabe gab es das Lied „Yesterday“ von den Beatles zu hören.



Von 20.-22.11. fand die **ökumenische Kinderbibelwoche** statt zum Thema „David – ein Kleiner kommt ganz groß raus“. Die Kinder erlebten mit David seinen Sieg über Goliath und seine Salbung durch den Propheten Samuel, obwohl er der Jüngste und Kleinste seiner Familie war. Sie erfuhren, dass vor Gott nicht die Äußerlichkeiten zählen, sondern das, was jeder in seinem Herzen hat: **„Der Mensch sieht, was vor Augen ist, der HERR aber sieht das Herz an.“** (1. Sam. 16.7).

Gemeinsam bastelten die Kinder zwei riesengroße goldene Kronen, auf denen jedes Kind durch einen Edelstein repräsentiert ist. Eine Krone war in der katholischen Kirche zu sehen und die andere Krone kam als Zeichen der ökumenischen Verbundenheit zu uns in die evangelische Kirche. Sie passte auch wunderbar in die Adventszeit: „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es kommt der Herr der Herrlichkeit, ein König aller Königreich...“. Sie fand ihren Platz um das Taufbecken herum.



Rückblick auf die Advents- und Weihnachtszeit

Am 8. Dezember erklang das Advents- und Weihnachtskonzert mit der Kantorei Werdenfels, Cantorix Dekanatschor Weilheim und dem Werdenfelser Bachorchester. Zur Aufführung kamen die Kantate „Vom Himmel hoch, da komm ich her“ von Max Reger, „Veni, veni Immanuel“ von Zoltan Kodály und bekannte Advents- und Weihnachtslieder. Am 12. Dezember sang der Dekanatschor Cantorix Weilheim auf dem Christkindlmarkt Advents- und Weihnachtslieder aus fünf Jahrhunderten.

Brot für die Welt -Stand

Liebe Gemeinde, liebe Spender/innen und Helfer/innen,

mit unserem neuen Team haben wir im Jahre 2024 erstmals den „BROT für die Welt Stand“ erfolgreich organisiert. Der Stand wurde renoviert und das Angebot u.a. mit weißem Glühwein erweitert. Ebenfalls mit den, bis einschließlich Silvester, verlängerten Öffnungstagen haben wir gute Erfahrung gemacht. Insgesamt kam ein erfreulicher Spendenerlös von **7766.- Euro** zusammen. Die Zeit am Stand war geprägt von sympathischen Gesprächen, fröhlicher Stimmung, und besinnlichen Adventsgefühlen. Geradezu überwältigt und sehr dankbar sind wir für die großartige Unterstützung mit reichlichen Spenden sowie der ehrenamtlichen Mitarbeit bei dem Standauf- und -abbau und der Standbetreuung. Auch im neuen Jahr 2025 würden wir uns wieder ganz besonders freuen, wenn ihr Sachspenden (Päckchen, Marmelade, Salatsoße, Gebäck, Strickwaren, etc.) und eure kreativen Ideen mit einbringt. Wir wollen natürlich gemeinsam immer besser werden! Für die diesjährige Aktion ist es geplant, den Erlös zu gleichen Teilen für Brot für die Welt und die dringend notwendige Sanierung des Gemeindehauses einzusetzen. Inzwischen gibt es eine Bastelgruppe, die sich mittwochs im Gemeindesaal trifft, um Dinge für den Stand und weitere Aktionen anzufertigen. Neue Helfer/innen sind jederzeit herzlich willkommen! Wir bedanken uns auch für die Unterstützung unserer Aktion bei Herrn Bürgermeister Corongiu und der Gemeinde, bei der KEW und bei Elektro Fichtl.

Bei Fragen und Anregungen spricht uns gerne an. Am einfachsten per E-Mail:

peterhemmert@gmail.com, Telefon 0176/85550490 oder auch gerne im persönlichen Gespräch.

Herzlichst Euer „**BROT für die Welt**“-Team



Brot
für die Welt
66. Aktion Brot
für die Welt
„Wandel säen“

„In deiner WEITE lass mich ATEM holen“

Pilgertag für Frauen am 10.05.2025

Eine heilsame Unterbrechung des Alltags erwartet uns, Zeit und Raum zum Atem holen. Wir erfahren uns als gesegnete und geliebte Geschöpfe Gottes inmitten Gottes guter Schöpfung. Wir haben Zeit für Gespräche und für die Stille, zum Reden und zum Zuhören, zum Austausch und für eigene Gedanken. Wir dürfen ganz im Hier und Jetzt sein, unseren Körper spüren, Atem holen und Gottes Weite in uns aufnehmen.



Wir fahren mit dem Bus bis Gerold. Unser Ausgangspunkt ist der wunderschön gelegene Geroldsee vor der atemberaubenden Kulisse des Karwendelgebirges. Von dort starten wir unsere Pilgertour und gelangen über den Barmsee auf den Jakobsweg bei Krün. Diesem folgen wir durch die Buckelwiesen bis nach Mittenwald. Endpunkt der Tour ist die Ev. Kirche in Mittenwald.

Treffpunkt um 9 Uhr vor der Ev. Kirche, Partenkirchner Str. 31

Rückkehr an der Ev. Kirche Mittenwald um ca. 16 Uhr

Länge: 14 km, 180 hm, *Teilnehmerinnen:* 4 – 8, *Teilnehmergebühr:* 5€

Das Ticket für den Bus kauft jede selbst.

Verbindliche Anmeldung bis 05.05.2025 bei Pfarrerin Simone Hilbert Hegele

Das Büchereiteam informiert

Wir würden uns über neue, bedarfsgerechte Buchvorschläge für Erwachsene und auch Kinder aus dem Kreis unserer Leser freuen!!!!



Wie immer haben wir für Sie geöffnet:

| | | |
|------------|---------------|-----|
| Dienstag | 16:00 – 18:00 | Uhr |
| Donnerstag | 16:00 – 18:00 | Uhr |
| Sonntag | 10:30 – 12:00 | Uhr |


GLASL
MASCHINENBAU

Planen
Entwickeln
Fertigen
Montieren

Schlosserarbeiten

Maschinenbau und Edelstahlverarbeitung

Zertifizierter Schweißfachbetrieb

GLASL Maschinenbau GmbH <https://glasl-gmbh.de>
Schwarzkopfstraße 1 info@glasl-gmbh.de
82481 Mittenwald Tel.: 08823 - 8316

Abschied...

Nach vier Wahlperioden, also insgesamt 24 Jahren im Kirchenvorstand hat sich **Hannes Wolf** dazu entschlossen, nicht mehr zur Wahl anzutreten. Mit Treue, Zuverlässigkeit und unermüdlichem Engagement hat er sich zum Wohl der Kirchengemeinde in vielen Bereichen eingesetzt. Er war all die Jahre mit seinen Fachkenntnissen und seinem Sachverstand im Bau- und Finanzausschuss aktiv und achtete darauf, dass die Kirchengemeinde solide wirtschaftete. Der Pfarramtsführung war er stets ein hilfreicher Berater und wertvoller Unterstützer. Er organisierte viele Kirchenvorstandswochenenden mit und scheute sich nicht, auch schwierige und kontroverse Themen zu diskutieren und seinen Standpunkt klar zu vertreten. Das Engagement für Hilfsbedürftige lag ihm immer sehr am Herzen. So wirkte er auch im Diakonieausschuss mit solange die Kirchengemeinde noch eine eigene Diakoniestation hatte, gründete eine Nachbarschaftshilfe mit und engagierte sich in der Hilfe für Geflüchtete. Zusammen mit seiner Frau half er bei unzähligen Veranstaltungen und Gemeindefesten tatkräftig mit, war oft als erster zum Aufbau da und blieb bis alles abgebaut und aufgeräumt war. Durch ihn bestand stets auch ein guter Kontakt zum Militär und der Militärgemeinde. Die Installationen der PV-Anlagen auf dem Pfarramtsdach, sowie auf dem Dach der Kirche konnten maßgeblich durch sein Vorantreiben umgesetzt werden. Er begleitete einige Pfarrstellenwechsel inklusive der jeweiligen Instandsetzung der Pfarrerdienstwohnung, so dass der oder die neue/n Stelleninhaber pünktlich einziehen konnten. Er hatte die Angelegenheiten der Kirchengemeinde stets zuverlässig im Blick. Zudem verrichtete er treu den Mesner Dienst und war immer zur Stelle, wenn „Not am Mann“ herrschte. In der letzten Wahlperiode, nachdem er lange schon Stellvertreter war, wurde er von den Mitgliedern des Kirchenvorstands zum Vertrauensmann gewählt. Die Kirchengemeinde verdankt ihm durch sein außergewöhnliches Engagement sehr viel und darf ihm mit dieser Ausgabe des Gemeindebriefes zu seinem 80. Geburtstag im März gratulieren! Neben dem Engagement im Kirchenvorstand leistete Hannes Wolf gemeinsam mit seiner Frau **Christa Wolf** (die ebenso zuverlässig schon seit langem und auch weiterhin die Bücherei der Kirchengemeinde leitet) noch vor der Wahl in den KV über Jahrzehnte die Organisation und Durchführung des Brot-für-die-Welt-Stands. Dafür gebührt den beiden großer Dank!

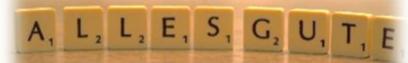


Nach zwei Wahlperioden ist nun auch **Helmut Roemer** aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zur Wahl angetreten. Gerade der Bereich der Seniorenarbeit lag ihm all die Jahre am Herzen. Mit seinem Hobby, der Laubsägearbeit, stellte er viele schöne Kunstwerke her, die die Tische bei den Seniorentreffen zierten oder als Geschenk für die Teilnehmerinnen dienten. Lange hatte er den Fahrdienst zum Seniorenclub und zum Sonntagsgottesdienst übernommen. Als ehemaliger hauptamtlicher Mesner in seiner alten Heimat im Ruhrgebiet hat er seine langjährige Erfahrung unserer Kirchengemeinde zu Verfügung gestellt und war immer da, wenn er gebraucht wurde. Auch ihm hat die Kirchengemeinde vieles zu verdanken!

Auch **Hartmut Weinberg** (Huky) hat sich entschlossen, nach zwei Wahlperioden nicht mehr zur Wahl anzutreten und anderen das Feld zu überlassen. Er wird die Kirchengemeinde weiterhin in wichtigen Bereichen unterstützen. Zu erwähnen ist die unglaublich hilfreiche Übernahme des Schneeräumens, jetzt schon den dritten Winter, zudem die Betreuung der IT im Pfarramt und das Endlayout des Gemeindebriefes. Dafür ist die Kirchengemeinde sehr dankbar!



Ein weiterer Abschied ist leider nötig: **Bärbel Päper** hört aufgrund des Alters und familiärer Gründe als zuverlässige Reinigungskraft auf. Viele Jahre hat sie für die Sauberkeit in Pfarramt und Gemeindehaus gesorgt und dafür, dass es überall ordentlich und einladend aussah. Auch ihr Mann **Herbert Päper** hat sie fleißig unterstützt und während sie einmal länger im Krankenstand war auch vertreten. Beide wurden im Gottesdienst am 3. Advent mit Posaunenchor und Davidchor feierlich verabschiedet. Herr und Frau Päper werden der Kirchengemeinde als Mitglieder erhalten bleiben und Bärbel Päper wird auch weiterhin im Davidchor mitsingen, zu dem sie schon seit der Gründung gehört. Auch ihr dürfen wir mit dieser Ausgabe des Gemeindebriefes im Juni zu ihrem 80. Geburtstag gratulieren!



... und Neuanfang

Die Kirchengemeinde kann sich über einen neuen Kirchenvorstand freuen! Er setzt sich aus erfahrenen, wieder einsteigenden und sich neu miteinbringenden Mitgliedern zusammen.

Rudi Achtner tritt seine vierte Wahlperiode an. **Steffi Ehrlich** ist das erste Mal im Kirchenvorstand. **Anita Fallenbacher** ist nun die Dienstälteste im Kirchenvorstand und hat ihre siebte Wahlperiode begonnen. **Frank Neumayr** nimmt sein Engagement im Kirchenvorstand wieder auf, nachdem er zwei Perioden pausiert hatte. **Markus Temme** engagiert sich nun in der zweiten Wahlperiode. **Jutta Teschner** bringt sich auch die zweite Wahlperiode mit ein. Die gewählten Mitglieder haben **Tom Schwarz** und **Barbara Scheler** als stimmberechtigte Mitglieder in den Kirchenvorstand berufen, die nun zum ersten Mal dabei sind. Zudem freut sich die Kirchengemeinde über das Engagement der Mitglieder des erweiterten Kirchenvorstands: **Prädikant Lutz Wangert, Ortrud Glasl, Brigitte Hemmert und Sandy Wagner.**

Der Kirchenvorstand wurde im Gottesdienst am 1. Advent zu Beginn des neuen Kirchenjahres feierlich eingeführt sowie die ausscheidenden Mitglieder verabschiedet.



Zudem freut sich die Kirchengemeinde, dass die Stelle von Bärbel Päper zum 01.02.2025 wieder besetzt werden konnte. Es wurde **Peter Schöddert** eingestellt, der mit der Kirchengemeinde auch schon einige Jahre verbunden ist und zuverlässig Gemeindebriefe austrägt. Jetzt wird er für die Sauberkeit und Ordnung in Pfarramt und Gemeindehaus sorgen. Peter Schöddert wurde im Gottesdienst am 16.02.2025 feierlich eingeführt.

Zudem erhalten wir Unterstützung im Pfarramt. Ab 01.03.2025 wird **Martina Rieger** als zweite Pfarramtssekretärin mit 5 Stunden pro Woche Steffi Ehrlich unterstützen, die aus persönlichen Gründen ihre Stundenzahl auf 5 Stunden pro Woche reduziert hatte. So wird es nun auch wieder eine zweite Öffnungszeit am Donnerstagnachmittag geben.

Ortrud Glasl hat sich bereit erklärt das Ehrenamt der Kirchenpflegerin zu übernehmen. Vielen Dank dafür!

Am Sonntag, den 16.03.2025, um 10 Uhr, werden Martina Rieger und Ortrud Glasl im Gottesdienst eingeführt.

Herzlich willkommen!

Autohaus Göhring GmbH & Co. KG



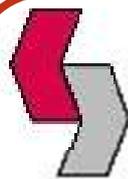
Mercedes-Benz

Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner und Vermittler für PKW / Transporter

Partenkirchner Str. 1 und 3 · 82481 Mittenwald

www.goehring.mercedes-benz.de · e-Mail: autohaus@goehring.mercedes-benz.de

Tel. (0 88 23) 9 21 10 Fax (0 88 23) 92 11 12



**Rechtsanwaltskanzlei
Zunterer & Kollegen**

Rathausplatz 9

82467 Garmisch-Partenkirchen

Tel. +49 (8821) 798 790

Fax +49 (8821) 798 791

kanzlei@zunterer.com

Sie sind herzlich eingeladen

Taizé-Gebet

Herzliche Einladung an jedem letzten Sonntag im Monat um 20 Uhr zum Taizé-Gebet in die St. Nikolauskirche am Friedhof.



Herzensgebet

Herzliche Einladung zur christlichen Meditation mittwochs um 20 Uhr.

Die nächsten Termine sind am 12.03., 09.04., 07.05., 04.06. und am 09.07.

Die Treffen bestehen aus Körperübungen, Meditation in der Stille, Gebet und Segen.

Anmeldung bei Pfarrerin Simone Hilbert Hegele

Predigtreihe in der Passionszeit

„Schmerzpunkte“

09.03.2025 Prädikant Lutz Wangert:
Jesus beweint den Tod des Lazarus (Joh 11).

16.03.2025 Pfarrerin Simone Hilbert Hegele:
Ruth und Noomi – Verlust, Trauer, Veränderung

23.03.2025 Pfarrer Josias Hilbert Hegele:
Nimm meinen Schmerz – (Ps 39)

30.03.2025 Pfarrer Gottfried von Segnitz:
Trost und Trotz in der Tragödie (Joh 18,28-19,5)

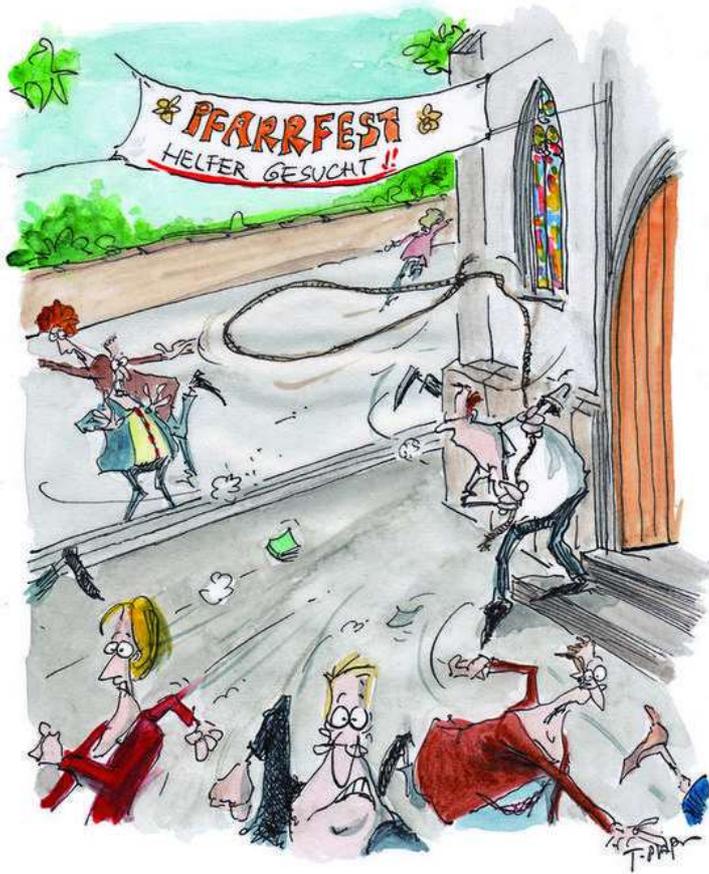
06.04.2025 Diakon Ralf Tikwe



Ökumene

14.04.25 19 Uhr Ökumenischer Kreuzweg der Kolpingfamilie, Treffpunkt an der ersten Station (nähe Gröbelalm)

Gemeindefest an Christi Himmelfahrt 29.05.2025



Das Gemeindefest wird dieses Jahr wieder auf unserem Kirchengelände stattfinden. Es soll ein Fest von allen für alle sein. Gemeinsam als Gemeinde und Gemeinschaft wollen wir dieses Fest auf die Beine stellen. Das ist möglich, wenn sich viele Helferinnen und Helfer finden für

- Salat- und Kuchenspenden
- Aufbau
- Grillen
- Verkauf von Salat, Gegrilltem und Getränken
- Verkauf von Kaffee und Kuchen
- Abspülen
- Aufräumen und Abbau

Und überall da, wo sonst noch mitangepackt werden muss!

Auch für die Kinder soll einiges geboten sein.

Eine Hüpfburg ist schon miteingeplant! :)

Ab Anfang Mai werden Listen für die verschiedenen Dienste im Gemeindehaus ausliegen, wo sich gerne jeder und jede eintragen darf!



Wussten Sie eigentlich...

...dass Sie auch Ihre Traumküche bei uns finden?

Besuchen Sie dafür bitte unser Küchenstudio EP:Schuster & Küchen Am Fischweiher 32, 82481 Mittenwald

kuechenwerkstatt-mittenwald.de

Die Partnachklamm

„Großes Kino“ für Groß & Klein
Wilde Wasserfälle, unzählige Regenbogen im Sonnenlicht des Sommers begleitet von beeindruckendem Getöse und Naturgewalt pur! Lass dich verzaubern!
Tel: +49 8821 180 700 · partnachklamm.de

Garmisch
Partenkirchen

Foto: Normi Baumgrat

Jugendgottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche

Am 19. Oktober 2024 fand um 17 und um 20 Uhr der Lichtshow-Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Mittenwald statt.

Diesmal ging es um das Thema Vergebung. Innerhalb der Wochen davor fanden sich Teams von Kindern und Jugendlichen im Alter von 10 - 16 Jahren für die Vorbereitung zusammen.

Es wurde ein Theaterstück eigenständig von ihnen über die Bibelstelle von Josefs Geschichte (1. Mos., 37-50) erarbeitet. Die Kids zeigten die unterschiedlichen Emotionen auf, die einer Vergebung zugrunde liegen und beschrieben diese pantomimisch. In der Bibel verzieh Josef seiner Familie, die ihn Jahre zuvor misshandelt und verkauft hatte.

Selbstgeschriebene, tiefgründige Poetry Slams unterstützten das Schauspiel. In dem gesamten Gottesdienst wurden verschiedene Ton- und Lichteffekte genutzt, die von der Lichtshow-Gruppe vorbereitet wurden.

Beide Termine waren zahlreich besucht, um 17 Uhr reisten zusätzlich die Konfirmanden aus Weilheim und Penzberg mit einem großen Bus an.

Das ganze Team hat sich sehr über die vielen interessierten Zuschauer gefreut. Der nächste Gottesdienst ist am 22. März 2025 und behandelt das Thema: „Leben & Tod“ - schaut gerne vorbei!

Amelie Tornow, Andreas Hornsteiner
und Linda Schwarz



Herzlichen Dank!

Die Leiter der Jugendarbeit für JuGo, Praystation und Kindergottesdienst, wie auch alle aktiven Kinder und Jugendlichen wollen sich an dieser Stelle auch herzlichst für die Spenden bedanken, die an den Jugendgottesdiensten und in der Praystation eingesammelt wurden und in Zukunft noch gespendet werden. Sie kommen ausschließlich der Arbeit mit der jungen Generation zugute und werden für Spielzeug, Bastelmaterial, Essen bei den Veranstaltungen... eingesetzt. Herzlichen Dank auch an das Ehepaar, das die Kollekte ihres Traugottesdienstes für die Jugendarbeit gespendet hat! Wir freuen uns sehr darüber!

Der nächste Jugendgottesdienst

Im Frühjahr steigt wieder das Gottesdienst-Event für alle, die es lauter, bunter und schriller mögen.

Kinder und Jugendliche gestalten erneut einen Jugendgottesdienst und laden alle ein, die sich deren moderne Form der Interpretation eines Themas anschauen mögen.

Schon vor Weihnachten trafen sich die Kids in der Praystation und erarbeiteten mögliche Themen und durch eine Abstimmung wurde dann ermittelt, welches am 22.03. behandelt wird.

Dieses Mal ist die Wahl auf das Thema: Leben und Tod gefallen. Wir sind gespannt, wie die Kinder diesmal ihre Gedanken umsetzen. Es war schon vieles dabei - Theaterspiel, Tanz, Pantomime, Videoinstallationen, was aber nie fehlt sind Lichteffekte, die 4 – 5 ausgewählte Musikstücke verlichttonen und selbst geschriebene Texte, neudeutsch Poetry Slam genannt, die den Besucher in die Vorstellung hineinnehmen.

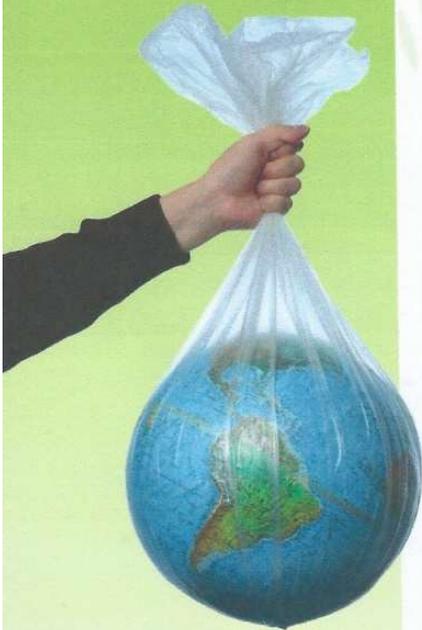


Es geht uns in den Jugendgottesdiensten darum, den Zuschauern aufzuzeigen, dass es unterschiedliche Formen gibt, Bibelstellen auszulegen und zu verstehen, dass wir Gefühle unterschiedlich interpretieren und ausleben und dass Kinder und Jugendliche eine andere Sicht auf die Welt haben. Ihnen eine Plattform zu bieten und das Gemeindeleben dadurch moderner und bunter zu gestalten, sehen wir als unsere Aufgabe in der Jugendarbeit.

Lassen Sie sich abholen und begeistern und freuen Sie sich am Engagement der jungen Generation!



GUT VERPACKT?!



Leben ohne Plastik – unmöglich?

Es kommt auf den Versuch an!

EINE WOCHE
OHNE
Plastik

30.03. – 06.04.2025

Plastikmüll überschwemmt die Erde. Das bedroht die Lebenswelt von Tieren, Pflanzen und letztlich von uns Menschen massiv. Ein Drittel des deutschen Plastikmülls wird meist in Länder des Globalen Südens exportiert. Daran sollten wir dringend in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft etwas ändern.

Machen Sie mit bei der Aktion „Eine Woche ohne Plastik!“

Vermeiden Sie möglichst oft Plastikverpackungen, es gibt viele Alternativen!

Probieren Sie es doch einfach einmal aus! Wiegen Sie Ihren Müll vor und nach der Woche und sehen Sie, wie viel Plastik-Müll sich einsparen lässt.

Ist ein Leben ohne Plastik möglich? Wo ist das eher schwierig, wo vielleicht ganz einfach?

Wir sind gespannt auf das, was Sie beim Plastik-Fasten herausfinden.

- Halten Sie Ihre Erfahrungen in einem kleinen „OhnePlastik-Tagebuch“ fest!
- Auf unserer Webseite finden Sie wertvolle Plastikvermeidungs-Tipps für jeden Tag, Videos mit Erfahrungen beim Plastik-Sparen sowie interessante Infos.
- Machen Sie den Plastik-Check für Ihre Einrichtung, Schule, Gemeinde oder Ihren Haushalt oder Verein mit Hilfe der Plastik-Checkliste!
- Leihen Sie die Bildungskiste „OhnePlastik!“ aus und informieren Sie sich in der Gruppe, Klasse, Kirchengemeinde, Arbeitsstelle, Schule o. a.



#OhnePlastikMEW

Weitere Infos unter

<https://mission-einewelt.de/einewocheohneplastik>

 **Mission
EineWelt**
WEIL ES UNS BEWEGT



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Bayern

Vorstellung von Diakon Ralf J. Tikwe, der einen Teilauftrag Seniorenarbeit in Mittenwald hat



"Da berühren sich Himmel und Erde." -

so lautet nicht nur die Refrain Zeile eines Liedes, diese Worte umschreiben zugleich eine Art *"Sehnsuchtskraft"*, die in Bewegung bringen kann. So wird jedenfalls von zwei Mönchen erzählt, die der Hinweis auf jenen Ort, da sich Himmel und Erde berühren, nicht mehr loslässt und folgerichtig aufbrechen lässt. Der Weg ihrer Wanderschaft führt sie nicht nur in die Welt, sondern auch in und durch zahlreiche Abenteuer. Wege der Erfahrungen von Entbehrung, der Gefahren, des Hoffens, der Um- und Korrekturwege, der Sinnlichkeit und dankbarer Lebendigkeit.

Liebe Gemeinde, eine Reihe dieser Wegerfahrungen begleiten sicher auch Ihr Leben und verbinden sich auch mit meinem Lebensweg. So bin ich sozusagen seit 1965 unterwegs und bin bei allen Erlebnissen von *"Höhen und Tiefen des Mensch-Seins"* so dankbar, dass mich noch immer die *"Sehnsuchtskraft nach Orten, wo sich Himmel und Erde berühren"* inspirieren, anregen und lebendig halten kann.

Dabei sind mir ganz unterschiedliche Menschen begegnet, Kinder, Jugendliche und Familien, Obdachlose und Hilfesuchende in der Zeit an der Christuskirche in München oder in Verbindung mit Gedenk- und Eine-Welt-Arbeit in Helmbrechts (Oberfranken) und Höchberg (Unterfranken). Junge Menschen, die ich auf ihrem ersten Wegabschnitt zur Ausbildung als Diakonin/Diakon in Rummelsberg (Mittelfranken) begleiten durfte und intensive Zeiten der Gemeinde- und Seniorenarbeit in der Kirchengemeinde Feldafing-Pöcking (Oberbayern).

Die zurückliegenden 15 Jahre waren zudem mit einer Reihe von Vertretungs-, Vakanz- und Regionaleinsätzen verbunden und führten mich regelmäßig zu Menschen in Senioren-Stifte (Starnberg) oder BRK-Heim (Garatshausen), Krankenhäuser (Tutzing, Starnberg und Murnau), sowie 4,5 Jahre in die Reha-Klinik Höhenried. Dankbar bin ich für die anspruchsvollen, aber auch stärkenden Fort- und Weiterbildungen im Bereich Seelsorge (KSPG), Biographiearbeit, Bibliolog und Trauma Pastoral - kurz: Orte, Begegnungen, Menschen . . sie können Momente und Erfahrungen bergen, wo *"Himmel und Erde sich berühren"*.

So erfahren es übrigens auch die beiden Mönche bei ihrem erwähnten Aufbruch in die Welt. Irgendwann gelangten sie an eine Tür, die erhoffte Tür, von der es heißt, wer da anklopft, dem öffnet Gott selbst und lädt ein, sozusagen an die *"Quelle des Lebens"*. Voller Anspannung gehen sie durch die Tür und finden sich - *erstaunt* - in ihrer Klosterzelle wieder. Der Ort, wo sich Himmel und Erde berühren, es ist, bleibt und wird im besten Falle immer wieder jener Ort, an den uns der *"Ich-bin-da"* selbst geführt oder gestellt hat.

Mein Diakonen-Weg führt mich nun nach Garmisch-Partenkirchen mit einem Teilauftrag in der Seniorenarbeit in Mittenwald. Ich werde Ihre Ortspfarrer bei den Gottesdiensten im Seniorenstift Alma unterstützen und auch Ansprechpartner sein für die Leiterinnen des Seniorenclubs, mit Ideen für Programmpunkte unterstützen, mich auch selbst als Referent zur Verfügung stellen und die Engagierten in der Seniorenarbeit in der Region miteinander vernetzen.

Ab und zu werden Sie mich auch in Gottesdiensten in Mittenwald erleben können. Die erste Gelegenheit zum Kennenlernen wird im Gottesdienst am 06.04.2025 um 10 Uhr in Mittenwald sein.

Ich freue mich auf die neuen Begegnungen mit Ihnen, den Weg, der hier beginnt oder sich auch fortsetzt und vertieft.

Ich bin auf Ihre Wegerfahrungen gespannt und jene berührenden *"Himmel & Erde - Zeiten"*, die uns miteinander geschenkt werden.

shalom ralf j. tikwe



Wir begrüßen unseren Urlauberpfarrer

Bernd Frauenlob 24.06. – 14.07.2025

Liebe Gemeindeglieder in Mittenwald, Krün und Wallgau,

seit meinem Eintritt in den Ruhestand lebe ich mit meiner Frau in Leipzig. Wir haben vier erwachsene Kinder und neun Enkel.

Das sorgt für mancherlei Beschäftigung, doch wir sind dankbar, sowohl in der Familie, als auch in verschiedenen Kirchengemeinden noch helfen zu können. Für diese Dienste versuche ich mich mit Wandern und Radfahren fit zu halten. Gern besuche ich Konzerte in der Musikstadt Leipzig. Viele Jahre war ich Gemeindepfarrer im Erzgebirge, danach an der Stadtkirche St. Jakobi in Chemnitz.

Als Urlauberpfarrer bin ich schon seit der Wiedervereinigung regelmäßig im Einsatz, vor allem in Österreich und an der Nordsee, einige Male auch in Bayern. Das hat uns als Familie viel Freude bereitet. Die Begegnungen an den verschiedenen Orten waren eine große Bereicherung für uns.

Ich grüße Sie mit Psalm 62,5: „Sei nur stille zu Gott meine Seele, denn er ist meine Hoffnung.“ Viele Menschen suchen in der Urlaubszeit Stille und Besinnung, um neue Kräfte zu schöpfen. Ich bin dankbar, dabei mitwirken zu dürfen und freue mich darauf, Ihre lebendige Gemeinde und die schöne Gegend kennenzulernen.



Ihr regionaler Energieversorger
im Oberen Isartal

- ✓ Günstige Preise
- ✓ Persönliche Ansprechpartner
- ✓ Kundenbüro im Ort
- ✓ Aus der Region für die Region
- ✓ Verlässlicher Energiepartner

KEW 
STROM · GAS · WASSER

www.kewgmbh.de
Innsbrucker Str. 31 - Mittenwald
Telefon: (0 88 23) 92 00 - 16


**APOTHEKE im
Goethehaus**

Apoth. K. Weissenborn
Obermarkt 2 - **82481 MITTENWALD**
Tel. (0 88 23) 15 05 - Fax (0 88 23) 34 98
goethe-apo-mittenwald@t-online.de

Berge - Wege zu Gott

Im Sommer 2025 können Sie von Dienstag bis Samstag täglich einen anderen Berggottesdienst in der Region besuchen. Herzlich Willkommen!



Dienstag um 12 Uhr auf der Zugspitze

Mittwoch um 11 Uhr an der Kapelle Maria Königin in Mittenwald am Lautersee

Donnerstag um 11.30 Uhr auf dem Hörnle in der Nähe von Murnau

Freitag um 11 Uhr an der Kapelle Maria Rast in den Buckelwiesen in Krün

Samstag um 11 Uhr auf der Kolbensattelalm in Oberammergau

und um 12 Uhr auf dem Wank in Garmisch-Partenkirchen



Foto Yvonne Mey Heft 2024/4

Barfuß
über den grünen Teppich gehen.
Der Tau hat ihn
mit Glitzer geschmückt,
als seist du
ein Ehrengast.

TINA WILLMS

Im Garten

Foto Yvonne Mey

*Gottesdienste für die
Evang.-Luth. Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
i.d.R. gehalten von
Pfarrer Josias und Pfarrerin Simone Hilbert Hegele sowie Prädikant Lutz Wangert*

März

- So, 2.3. 10Uhr [Gottesdienst mit Abendmahl](#) Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- Fr, 7.3. 15Uhr [Gottesdienst](#) Diakon Ralf J. Tikwe
Mittenwald Alma Domizil An den Isarauen"
- Fr, 7.3. 19Uhr [Weltgebetstag der Frauen](#) Weltgebetstagsteam
Mittenwald - Katholischer Pfarrsaal
- So, 9.3. 10Uhr [Gottesdienst mit Abendmahl](#) Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- So, 16.3. 10Uhr [Gottesdienst mit Cantorix Dekanatschor Weilheim](#)
Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- Sa, 22.3. 17Uhr [Jugendgottesdienst](#) Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- Sa, 22.3. 20 Uhr [Jugendgottesdienst](#) Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- So, 23.3. 10Uhr [Gottesdienst mit Abendmahl](#) Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- So, 23.3. 18Uhr [Gottesdienst mit Abendmahl](#) Katholische Kirche St. Sebastian, Krün
- So, 30.3. 10Uhr [Gottesdienst mit Abendmahl](#) Pfarrer Gottfried von Seegnitz
Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- So, 30.3. 20 Uhr [Ökumenisches Taizegebet](#) Mittenwald Nikolauskirche am Friedhof

April

- Fr, 4.4. 15Uhr [Gottesdienst](#) Diakon Ralf J. Tikwe Mittenwald Alma Domizil "An den Isarauen"
- So, 6.4. 10Uhr [Gottesdienst mit Abendmahl](#) Diakon Ralf J. Tikwe Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- So, 13.4. 10Uhr [Gottesdienst mit Abendmahl am Palmsonntag](#) Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- So, 13.4. 18Uhr [Gottesdienst mit Abendmahl](#) Katholische Kirche St. Sebastian, Krün
- Do, 17.4. 19Uhr [Gottesdienst mit Tischabendmahl](#) Mittenwald Evang. Gemeindehaus
- Fr, 18.4. 10Uhr [Gottesdienst mit Abendmahl am Karfreitag](#) Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- Fr, 18.4. 17Uhr [Andacht zur Todesstunde Jesu](#) mit der Johannespassion von Heinrich Schütz
Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- So, 20.4. 5:30 Uhr [Osternacht mit Osterfrühstück](#) Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- So, 20.4. 10Uhr [Ostergottesdienst für alle mit Taufe](#) Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- Mo, 21.4. 10Uhr [Ostergottesdienst mit der Kantorei Werdenfels](#) Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- So, 27.4. 10Uhr [Gottesdienst mit Abendmahl](#) Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- So, 27.4. 20 Uhr [Ökumenisches Taizegebet](#) Mittenwald Nikolauskirche am Friedhof

Mai

- So, 4.5. 10Uhr [Gottesdienst](#) Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- So, 11.5. 10Uhr [Gottesdienst mit Abendmahl](#) Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- So, 18.5. 10Uhr [Kantatengottesdienst - Verleih uns Frieden](#) Felix Mendelssohn Bartholdy
Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- So, 25.5. 10Uhr [Gottesdienst mit Abendmahl](#) Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- So, 25.5. 19Uhr [Gottesdienst](#) Katholische Kirche St. Sebastian, Krün
- So, 25.5. 20 Uhr [Ökumenisches Taizegebet](#) Mittenwald Nikolauskirche am Friedhof
- Do, 29.5. 11 Uhr [Gottesdienst für alle](#) Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- Fr, 30.5. 15Uhr [Gottesdienst](#) Diakon Ralf J. Tikwe Mittenwald Alma Domizil "An den Isarauen"

Juni

- So, 1.6. 10 Uhr [Gottesdienst mit Abendmahl](#) Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- So, 8.6. 10 Uhr [Gottesdienst mit Abendmahl am Pfingstsonntag](#)
Musik von und über den Heiligen Geist (KMD Wilko Ossoba-Lochner)
Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- Mo, 9.6. 10Uhr [Gottesdienst mit Abendmahl am Pfingstmontag](#) Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- So, 15.6. 10Uhr [Gottesdienst mit Abendmahl](#) Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- So, 22.6. 10 Uhr [Gottesdienst mit Abendmahl](#) Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- So, 22.6. 18 Uhr [Gottesdienst](#) Katholische Kirche St. Sebastian, Krün
- Mi, 25.6. 11 Uhr [Gottesdienst](#) Urlauberpfarrer, Mittenwald Kapelle Maria Königin am Lautersee
- Fr, 27.6. 11 Uhr [Gottesdienst](#) Urlauberpfarrer, Maria Rast Buckelwiesen
- So, 29.6. 10 Uhr [Gottesdienst mit Abendmahl](#) Dreifaltigkeitskirche Mittenwald
- So, 29.6. 20 Uhr [Ökumenisches Taizegebet](#) Mittenwald Nikolauskirche am Friedhof

DER HEILIGE GEIST ...

... transportiert etwas von Gott zum Menschen: Leidenschaft, Sehnsucht, spirituelle Energie, Glaubenskraft. Im Geist ist Gott unter den Menschen gegenwärtig. Im Geist erfindet Gott sich neu, macht Gott sich klein, um bei den Menschen sein zu können.

CHRISTIAN FELDMANN



Grafik: Pfeiffer

06.04.2025

ab 10:30 im ev. Gemeindehaus
Partenkirchner Str. 31
Mittenwald

Oster-Basar

im evangelischen Gemeindehaus

Frühlingsbasteleien,
Osterschmuck
Kaffee / Tee
Kuchen

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Der Erlös dieser
Spendenaktion kommt im
vollen Rahmen der Sanierung
des ev. Gemeindehauses zu!

Die Basteleien wurde im offenen Bastel-Treff
der evang. Kirche Mittenwald erstellt.
Infos unter: www.mittenwald-evangelisch.de



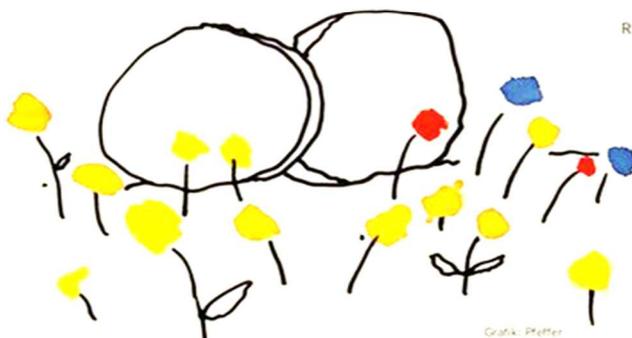
Ostern

Nichts Neues.
Alle Jahre wieder:
Frühlingswehen,
Knospen brechen auf.

Doch unfassbar:
Der Stein ist weg!
Das gibt es doch gar nicht:
Ein Engel im aufgebrochenen Grab!

Das sind Neuigkeiten!
Wer kann damit etwas anfangen?
Zittern und Entsetzen: Etwas
ganz anderes Neues ist aufgebrochen!

REINHARD ELLSEL



Grafik: Pfeffer



OSTER-FRÜHSTÜCK

OSTERSONNTAG · IM · ANSCHLUSS,
AN · DEN · 5.30 UHR,
GOTTESDIENST,
BRING · + · SHARE · BUFFET,
JEDER · BRINGT · ETWAS · ZUM,
GEMEINSAMEN · FRÜHSTÜCK · MIT,

VERBINDLICHE · ANMELDUNG,
BITTE · BIS · GRÜNDONNERSTAG,
KOORDINATION,
BRIGITTE · HEMMERT,
MOBIL · 01515 · 634771,

Herzlich Willkommen!

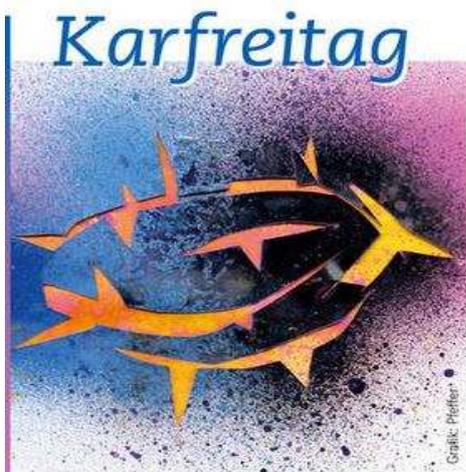
Gründonnerstag

GOTTESDIENST MIT
TISCHABENDMAHL

17.04.2025 um 19 Uhr
im Gemeindehaus

*Danach laden wir zu einem
gemeinsamen Essen ein.*

Evangelische Kirche Mittenwald,
Partenkirchner Str. 31



Gott steigt hinab,
weint mit den Weinenden,
verzweifelt am Zweifel,
verkümmert am Kummer,
stirbt mit den Sterbenden.

Bleibt nah denen,
die am Boden sind.
Und schreibt sich
bis heute ein
in die Geschichten
der Menschen.

TINA WILLMS

Herzlich Willkommen am

KARFREITAG

18. APRIL 2025

10 Uhr Gottesdienst
17 Uhr Andacht zur
Todesstunde Jesu
mit Passionsmusik

Evangelische Kirche Mittenwald, Partenkirchner Str. 31



Wir beginnen die Osternacht um das Osterfeuer auf dem Kirchenvorplatz und gehen dann gemeinsam in die noch dunkle Kirche. Mit dem Einzug der brennenden Osterkerze erwarten wir den Beginn des Ostertages und feiern gemeinsam die Auferstehung.





Herzliche Einladung
zum ökumenischen Seniorentreffen 60
Mittwochs von 14.30 – 16.30 Uhr
im evang. Gemeindehaus Mittenwald
Partenkirchner Str. 31



| | | |
|----------|---|---|
| 05.03.25 | Highlights a.d. Leben im Wohnmobil 2024 (Christoph) | |
| 12.03.25 | Wortspiele | |
| 19.03.25 | Weißwurstfrühstück |  |
| 26.03.25 | Verdrehte Sprichwörter | |
| 02.04.25 | April April richtig oder falsch | |
| 09.02.25 | und plötzlich Pflegebedürftig (Referent) | |
| 16.04.25 | Ostern steht vor der Tür |  |
| 23.04.25 | Wir bringen uns in Schwung | |
| 30.04.25 | ABC in der Musik |  |
| 07.05.25 | Spielenachmittag | |
| 14.05.25 | Melodienreigen- gemeinsames Singen m.d. Diakon | |
| 21.05.25 | Die Natur ist erwacht |  |
| 28.05.25 | Wir halten uns fit | |
| 04.06.25 | Wir feiern Pfingsten |  |
| 11.06.25 | Essen und Trinken halten Leib und Seele zusammen | |
| 18.06.25 | 1-2-3 wir wünschen uns den Sommer herbei | |
| 25.06.25 | Berufe in unserem Alltag | |
| 02.07.25 | Spielenachmittag | |
| 09.07.25 | Fahrt zum Lautersee |  |
| 16.07.25 | Bella Italia | |
| 23.07.25 | Tapetenwechsel: einfach mal weg? | |
| 30.07.25 | Gemeinsames Frühstück | |



„Gottesdienst für alle“

„Warum feiern eigentlich die Kinder ihren Kindergottesdienst getrennt vom Rest der Gemeinde?“

„Wir wollen uns mehr als Gemeinde fühlen, mit allen Generationen.“

Ausgehend von diesen Gedanken und Wünschen wollen wir eine neue Gottesdienstform ausprobieren. Mit dieser neuen Form stellen wir uns der Herausforderung die Bedürfnisse aller Generationen unter einen Hut bzw. unter ein Kirchendach zu bringen.

Die Vision dahinter ist, dass es einen Ort und eine Zeit gibt, an dem unsere Gemeinde zusammenkommt. Viele Menschen gehen bei uns ein und aus, bringen sich aktiv ein, nehmen am Gemeindeleben teil. Oft aber kommen sie zu verschiedenen Zeiten, in unterschiedliche Gruppen, Gottesdienste und Angebote, so dass sich viele untereinander gar nicht kennen, weil sie sich nie begegnen. Wir wollen einen Gottesdienst feiern, von dem sich Menschen jeden Alters angesprochen, wohl und willkommen fühlen. „Für alle“ soll genau das ausdrücken. Jetzt gibt es nicht mehr den Kindergottesdienst für die Kinder, den Familiengottesdienst für die Familien, sondern einen Gottesdienst für alle: Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren, Familien, Singles, Großeltern...

Herzlich willkommen! Wir freuen uns auf euch alle!

„Gottesdienst für alle“

Ostersonntag 20.04.2025 um 10 Uhr

Himmelfahrt 29.05.2025 um 11 Uhr *mit anschließendem*

Gemeindefest

Sommer 20.07.2025 um 10 Uhr

Erntedank 05.10.2025 um 10 Uhr

Erster Advent 30.11.2025 um 10 Uhr

Heilig Abend 24.12.2025 um 15 Uhr

Kirchenmusik in der Dreifaltigkeitskirche Mittenwald

Sonntag, 16.03.25

10 Uhr GOTTESDIENST MIT DEKANATSCHOR CANTORIX WEILHEIM

Leitung: KMD Wilko Ossoba-Lochner

Sonntag, 06.04.25

10 Uhr GOTTESDIENST MIT DEM POSAUNENCHOR WERDENFELS

Leitung: KMD Wilko Ossoba-Lochner

Karfreitag, 18.04.25

17 Uhr ANDACHT ZUR TODESSTUNDE JESU mit der Johannespassion von Heinrich Schütz (1585 – 1672) mit

Maria Buchwieser, Sopran, Evangelist: Andrii Khorsik, Tenor, Pilatus: Daniel Weber, Tenor, Petrus: Wilko Ossoba-Lochner, Tenor, Jesus: Christian Wolf, Bass

Leitung: KMD Wilko Ossoba-Lochner

Montag, 21.04.25

10 Uhr OSTERGOTTESDIENST mit der Kantorei Werdenfels mit österlicher Musik Leitung: KMD Wilko Ossoba-Lochner

Sonntag, 27.04.25

10 Uhr GOTTESDIENST mit dem Davidchor

Leitung: Marcus Hiltl

Sonntag, 18.05.25

10 Uhr KANTATENGOTTESDIENST – „Verleih uns Frieden“ von Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 – 1847) mit Chor, Solisten und Orchester.

Leitung: KMD Wilko Ossoba-Lochner

Sonntag, 06.07.25

10 Uhr KANTATENGOTTESDIENST mit Chor, Solisten und Orchester

Leitung: KMD Wilko Ossoba-Lochner

Mittwoch, 30.07.25

19 Uhr CHORKONZERT CANTORIX DEKANATSCHOR WEILHEIM

Leitung: KMD Wilko Ossoba-Lochner

Weitere Termine mit kirchenmusikalischen Darbietungen entnehmen Sie bitte den Internetseiten www.mittenwald-evangelisch.de, www.evangelische-termine.de und www.solideo.de sowie der Tagespresse oder den Schaukästen an der Kirche.

Der Posaunenchor Werdenfels unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Wilko Ossoba-Lochner probt in vierzehntägigem Wechsel am Montag um 18 Uhr in Mittenwald bzw. in Partenkirchen. Die gemeindeübergreifende Kantorei Werdenfels unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Wilko Ossoba-Lochner probt jeweils montags um 20 Uhr im Gemeindehaus der Johanneskirche, Hindenburgstr.39, 82467 Partenkirchen.

Der Chor „Feuer und Flamme“ unter der Leitung von Sylvia Meggyes probt jeweils am Mittwoch im Gemeindehaus der Johanneskirche, Hindenburgstr.39, 82467 Partenkirchen.

Der David-Chor unter der Leitung von Marcus Hiltl probt jeweils am Dienstag um 19.30Uhr im Gemeindehaus der Dreifaltigkeitskirche in Mittenwald.

Wenn Sie Kontakt aufnehmen wollen, wenden Sie sich bitte an das Büro der evangelischen Kirche, 08823 1259. In allen vier Ensembles sind NeueinsteigerInnen herzlich willkommen.

Posaunenchor

Der Posaunenchor spielte wieder zur Eröffnung des Brot für die Welt Standes am 30.11.24.

Am 3. Advent wurde der Gottesdienst erstmals mit Posaunenchor und Davidchor musikalisch gestaltet. Und am Nachmittag spielten wir auf dem Weihnachtsmarkt mit unseren Aushilfsbläsern Tosca, Finn und Franzi, die leider nur ein Praktikum beim Forst gemacht hat. Tosca geht im März ins Praktikum im Mittenwalder Mauganest. Finn besucht die Instrumentenbauschule hier am Ort und bleibt drei Jahre für seine Ausbildung als Instrumentenbauer in Mittenwald.

Wir, Friedhelm, Mike und Carmen hoffen, den Posaunenchor mit Hilfe von Wilko weiter aufrechtzuerhalten. Dringend suchen wir Mitbläser, vor allem Trompeten, also Sopranstimmen. Wir hoffen auf viele Anfragen!

Liebe Grüße

Carmen Trapp

Posaunenchor bei der Eröffnung des Brot für die Welt Standes



Auf dem Christkindlmarkt



Bild oben rechts und unten links
Gottesdienst mit dem Davidchor
Gottesdienst am 3. Advent mit dem
Davidchor



Einladung zum Basteltreff

Im neuen **Brot für die Welt**-Stand-Team reifte die Idee, eine Bastelgruppe ins Leben zu rufen. Es soll auch weiterhin Selbstgebasteltes, Gekochtes, Genähtes, Gestricktes angeboten werden können und dafür möchten kreative Köpfe alle Interessierten herzlich einladen.

Frau Trapp, die für ihre Weihnachtsüberraschungspakete seit 25 Jahren bekannt ist und Frau Casper, die geschickt die Nähmaschine bedienen kann und eine fleißige Strickerin ist, haben die Idee entwickelt, bei den Treffen im ev. Gemeindehaus mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Es sind alle willkommen, die gern mit Kleber und Schere umgehen - die in Gemeinschaft handwerklich tätig sein möchten. Vielleicht können das Wissen und die Kenntnisse auch eine Hilfe sein für diejenigen, die das Stricken, Häkeln oder Nähen in der Schule nicht mehr gelernt haben?

All das ist denkbar und erwünscht.

Die Basteleien sollen dann an Festen und Aktionen verkauft werden und auch in der Adventszeit im Stand am Martina Glasgow-Park angeboten werden.

Eine erste Kostprobe gibt es beim unserem *Ostermarkt* am **Sonntag, den 06.04.2025** nach dem Gottesdienst ab 11 Uhr im Gemeindehaus. Für Kuchen und Kaffee ist gesorgt!

Herzlich willkommen!



Bastel-Treff

GEMEINSAM BASTELN / VONEINANDER LERNEN

- 🏠 von November bis Mai wöchentlich im ev. Gemeindehaus
- 🕒 Immer Mittwochs ab 17:00
- ✉️ Fragen? Meld Dich gern bei: birgitcasper@gmx.de

**Jeder ist willkommen!
ohne Altersbeschränkung!

Einladung zum Kreativnachmittag

Der Kreativnachmittag ist für max. 10 Teilnehmende gedacht.

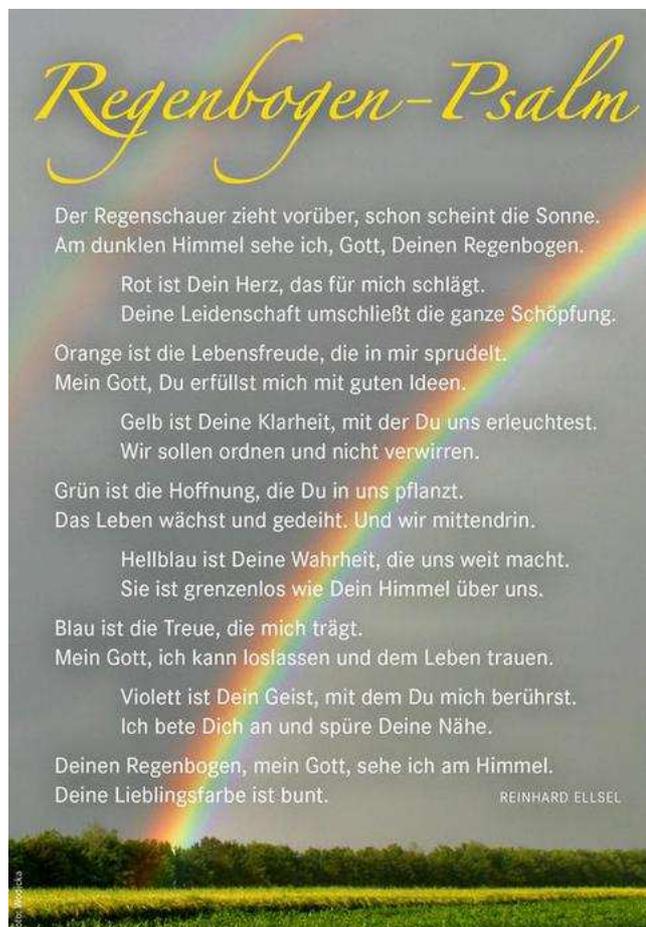
Farben, Material stelle ich kostenfrei zur Verfügung. Ich werde etwas über die Farben, Bildaufbau, Farblehre erzählen.

Im Hintergrund spiele ich christliche Lobpreislieder auf Spotify ab.

Getränke können erworben werden (Wasser, Apfelschorle usw.).

Ich freue mich auf einen bunten Nachmittag mit Ihnen.

Ihre Brigitte Hemmert



»Ich bin dann mal weg«

Pilgern auf dem spanischen Jakobsweg

von Saint-Jean-Pied-de-Port nach Nájera

28. August bis 7. September 2025

Reiseleistungen:

Flug nach Bilbao, Transfers, Unterkunft mit Halbpension

Gepäcktransport bzw. Begleitfahrzeug

Tagesimpulse und geistliche Begleitung

Preis: 1.690,- Euro

Anmeldung: spätestens bis 1. Mai 2025 – Gruppengröße begrenzt

Reiseleitung: Pfarrer i.R. Uli Seegenschmiedt, Murnau

Veranstalter:



Evangelisches Bildungswerk im Dekanat Weilheim

Zusammenarbeit mit dem Reisebüro



Dillingen

Bremen

Information

unter

Fliesen Lipp GbR
Franz Lipp
— MEISTERBETRIEB —

Schöttlkarstraße 28
82481 Mittenwald
Telefon (088 23) 926 96 87
Mobil (0170) 962 62 08
Telefax (088 23) 926 96 88
E-Mail: info@fliesen-lipp.de
www.fliesen-lipp.de



Pilgern auf dem Camino



„Ich bin dann mal weg“

Pilgerreise vom 28. August bis 7. September 2025

„Ich bin dann mal weg“ können Sie sagen, wenn Sie mit einer Gruppe von Saint-Jean-Pied-de-Port nach Nájera das erste Teilstück des **spanischen Jakobswegs** pilgern. Das Evangelische Bildungswerk im Dekanat Weilheim e.V. bietet die Pilgerreise in Zusammenarbeit mit dem Reisebüro Pilgino

Bremen an. Die Reiseunterlagen finden Sie unter

<https://www.ebw-weilheim.de/pilgern> oder dem QR-Code.

Uli Seegenschmiedt begleitet seit zehn Jahren Pilgerreisen auf dem sog. Camino Francés. Auf die Frage „Warum eigentlich pilgern?“ antwortet er: „Die Entschleunigung hilft beim ‚zu mir kommen‘. Regen, Wind, Sonne pur erleben: Das befreit und lässt den „Himmel schnuppern“. Staunend atmet man die Mischung aus Natur, Kunst, Architektur und Begegnung - Begegnung mit den Menschen vor Ort, mit anderen Pilgern und mit mir selbst.“

Reiseleistungen: Flug nach Bilbao, Transfers, Unterkunft (HP) in Hostals bzw. Pilgerherbergen, Gepäcktransport bzw. Begleitfahrzeug, Tagesimpulse, geistliche Begleitung und Informationsabend

Preis: 1.690,- Euro - Anmeldung spätestens bis 1. Mai 2025

Reiseleitung: Pfarrer i.R. Uli Seegenschmiedt, Murnau



VORTRAGSABEND am 27.03.2025 um 19 Uhr



„Ich bin dann mal weg“

Auf dem spanischen Jakobsweg nach Santiago

Der Jakobsweg ist der bekannteste Pilgerweg der Welt. Seit über 1000 Jahren wandern Pilger zum Grab des Apostels Jakobus in die spanische Stadt Santiago de Compostela. Der Hauptweg durch Nordspanien ist der Camino Francés. Er beginnt im französischen St. Jean Pied de Port, führt über die nördlichen Pyrenäen durch die Königsstädte Pamplona, Estella, Burgos und León und endet nach 800 km in Santiago de Compostela.

Am Donnerstag, den 27.03.2025 um 19.00 Uhr lädt Pfarrer i.R. Uli Seegenschmiedt im Evangelischen Gemeindehaus in Mittenwald zum Pilgervortrag ein. Höhepunkt ist ein einstündiger Foto Film, bei dem man Eindrücke gewinnt über die erste Etappe des Camino francés. Eine solche Reise wird 2025 auch vom Evangelischen Bildungswerk im Dekanat Weilheim e.V. in Zusammenarbeit mit dem Reisebüro Pilgino angeboten vom 28. August bis 7. September 2025. Buen Camino!

Warum eigentlich pilgern? Die Entschleunigung hilft beim „Zu Mir Kommen“. Regen, Wind, Sonne pur erleben: Das befreit und lässt den „Himmel schnuppern“. Staunend atmet man die Mischung aus Natur, Kunst, Architektur und Begegnung - Begegnung mit den Menschen vor Ort, mit anderen Pilgern und mit mir selbst.

Uli Seegenschmiedt, Pfarrer i.R.

Grüngasse 1

82418 Murnau am Staffelsee

Telefon 08841 6729010 bzw. mobil 0179 7573386

Uli.Seegenschmiedt@elkb.de bzw. Uli.Seegenschmiedt@t-online.de

Vielfalt, Weite und Tiefe



Spiritualität in der ELKB und warum es dazu ein neues Webportal gibt

Spiritualität gehört zum Christentum wie das Amen in die Kirche - sollte man meinen. Jenseits der Kirchen ist jedoch ein großer spiritueller Markt entstanden. Viele Menschen, die für religiöse Erfahrung offen sind, kommen gar nicht auf die Idee, sich an die Kirche zu wenden. Unter ihnen gibt es etliche Christen, die sich als „spirituell obdachlos“ bezeichnen.

Was wissen wir über ihre Suche und über ihre Erfahrungen? Vermutlich wenig, weil die Scheu groß ist, davon zu reden. Weil wir kaum danach fragen. Vielleicht sind einige auch unsicher, ob das, was sie empfinden und erfahren, zur christlichen Überlieferung passt. Vielleicht sind andere auch einfach gleichgültig geworden gegenüber einer Kirche, von der sie wenig erwarten. Dabei gibt es im Christentum so viele Wege, auf denen Vertrauen, Verbundenheit, Lebendigkeit, Zuversicht, Glaube und Sinn wachsen können. Es lohnt sich, sie zu entdecken!

Spiritualität jetzt – in Zeiten des Umbruchs, vieler Krisen und schwindender Ressourcen?

Ja! Weil wir als Kirche nur weiterleben werden, wenn wir aus unserer Quelle trinken. Uns verbinden mit der göttlichen Lebens- und Schaffenskraft, denn nichts anderes heißt „Religio“.

Wie soll das gehen? Wie kommt Glaube in die Erfahrung?

Ein neu entstehendes Netzwerk in der ELKB geht den Weg, Spiritualität erst einmal ins Gespräch zu bringen: Lasst uns reden über unseren Glauben! Helfen wir einander, religiöse Scham abzulegen. Denn wir sind eine „Story telling Religion“, die seit Anbeginn davon lebt, dass Menschen von ihren Erfahrungen erzählen: von Suchen und Finden, von Zweifeln und Staunen, von Lebendigkeit, Krisen, Erfüllung, Neuorientierung und Verbundenheit.

Glauben Teilen setzt aber auch Erfahrung voraus. Und damit die Notwendigkeit, sich immer wieder mit der Quelle zu verbinden und Räume aufzusuchen, in denen mein ganz persönlicher Glaube leben und sich vertiefen kann.

Warum dann aber – ein Webportal Spiritualität?

Weil wir damit den reichen Schatz christlicher Spiritualität in unserer Landeskirche sichtbar machen. Im Webportal sind zehn Zugänge zu spirituellen Erfahrungsräumen auffindbar: Stille, Rituale, Wort, Musik, Kunst, Gemeinschaft, Natur, Körper, Verantwortung und Persönlichkeit.

Jeder Zugang ist mit vielen weiteren Wegen verbunden, weil Menschen verschieden sind und Unterschiedliches brauchen oder erfahren haben. Es gibt außerdem einen Magazinbereich mit anregenden Artikeln für die eigene Spiritualität, Kontaktadressen, Veranstaltungshinweise und vieles mehr. Dreh- und Angelpunkt ist die Frage: „Was ist Dein Weg?“

Was ist Dein Weg, wenn Du in Gottes heiligen Raum eintreten willst, wenn Du Dich mit Christus verbindest, wenn Du Dich nach lebendiger, nährender Glaubenserfahrung sehnst?

Neugierig? Dann herzlich willkommen auf www.ganzhier.de!

Kirchenrätin Andrea Heußner und Pfarrerin Leonie Orit Büchele, 01.11.2024



Brannte nicht
unser Herz
in uns,
da er mit
uns redete?

Lk 24,32

WENN ALLES PASST

Wie fühlt sich das an, wenn eine Sache einfach richtig gut passt? Wenn man im Begriff ist, sich zu verlieben oder die Chemie mit einer neuen Kollegin auf Anhieb stimmt? Bei mir ist es ein warmes Gefühl im Bauch, ein Lächeln. Aber auch Aufregung und ein bisschen Unruhe, weil ich mich freue.

Die Jünger:innen von Jesus sagen über so eine Situation: „Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?“ (Lk 24,32). Zuerst dachten sie, dass ein Fremder mit ihnen über die Bibel gesprochen hat. Sie haben ihn auf dem Weg in das Dorf Emmaus getroffen, ein paar Tage nach Jesu Hinrichtung. Was der Mann ihnen erzählt hat, hat sie berührt. Sie haben gemerkt: Hier passt etwas. Sie sind nicht beeindruckt, weil ihnen ein wichtiger Mensch irgendetwas erzählt. Es ist vielmehr umgekehrt: Dieser fremde Mensch spricht sich in

ihr Herz. Sie sind offen dafür, sich auf ihn einzulassen, obwohl sie noch um Jesus trauern. Am Abend bitten sie den Fremden darum, bei ihnen zu bleiben. Und da gibt er sich zu erkennen: Es ist der auferstandene Jesus selbst. Das, was er gesagt hat, hat die Jünger:innen zum Leuchten gebracht, auch bevor sie ihn erkannt haben.

In dieser Geschichte steckt viel Weisheit. Es ist schwierig, auch in einer tragischen Situation offenzubleiben und sich auf Neues einzulassen. Es ist nicht selbstverständlich, zu merken, wenn etwas passt - die Jünger:innen stellen auch im Nachhinein erst fest, dass die Begegnung besonders war. Aber genau in diesen Momenten, im ganz unerwartet Passenden, kann man Jesus begegnen - und erkennt ihn oft erst im Nachhinein.

ANNA BERTING

Aus dem Gemeindeleben

Getauft wurden

19.01.2025 Delfina Beckmann

23.02.2025 Freya Dell



evangelisch.de

Aus unserer Mitte fehlen

17.01.2025 Diethelm Buck

28.01.2025 Monika Neuwirth

03.02.2025 Renate Lehmann

12.02.2025 Gisela Hardt



Hört nicht auf,
zu beten
und zu flehen!
Betet jederzeit
im Geist; seid
wachsam, harrt
aus und bittet
für alle Heiligen.

Epheser 6,18

Mitarbeitende unserer Kirchengemeinde

Pfarrerin / Pfarrer

Simone u. Josias Hilbert Hegele

E-Mail: Simone.hilberthegele@elkb.de bzw.
Josias.hilberthegele@elkb.de

Partenkirchner Str. 29, 82481 Mittenwald

Festnetz Tel.: 08823/1259 Fax: 08823/94291
Mobil +49 0151/14293325

E-Mail: pfarramt.mittenwald@elkb.de

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung (Freier Tag Samstag)

Pfarramtssekretärin Stefanie Ehrlich

Tel.: 08823/1259 Fax: 08823/94291

E-Mail: pfarramt.mittenwald@elkb.de

Homepage: www.mittenwald-evangelisch.de

Das Pfarramtsbüro ist für Parteienverkehr geöffnet:

Büroöffnungszeiten: Montag v. 09:30 bis 12.30Uhr

Militärpfarrer

Markus Linde

Büro: +49 8823 937-3260 / Mobil: 0173-8797508 (in dringenden Fällen)

E-Mail: markus1linde@bundeswehr.org

Post: Evangelisches Militärpfarramt Mittenwald

Karwendel Kaserne Mittenwald, Am Hirtbichl 1

Prädikant / Bibelkreis Kirchenvorstand

Lutz Wangert, Schöttlkarstr. 10, Tel.: 0175/1899985 / E-Mail: lutzwangert@googlemail.com

Rudi Achtner (Vertrauensmann), Steffi Ehrlich, Anita Fallenbacher (stellv. Vertrauensfrau),

Frank Neumayr, Barbara Scheler, Thomas Schwarz, Jutta Teschner,

Markus Temme (Umweltbeauftragter), Militärpfarrer Markus Linde,

Wilko Ossoba-Lochner (Kirchenmusikdirektor),

Pfarrerin Simone u. Pfarrer Josias Hilbert Hegele (Vorsitz),

Kirchenpfleger

Ortrud Glasl

Dekanatskantor / Posaunenchor

Wilko Ossoba-Lochner (KMD)

Tel.: 08821/9678710

Leitung David-Chor

Marcus Hiltl

Mesner / Kontaktperson Krün

Rudi Achtner, Adalbert-Stifter-Str. 10

Tel.: 08825/2326

Kontaktperson Wallgau

Regine Neumayr, Isarstr. 23, Wallgau

Tel.: 08825/2345

Kontaktperson Elmau

Gisela Richardsen, Elmau 15, Klais

Tel.: 08823/1536

Seniorenclub

Susi Cames

Tel.: 0170-8184083,

Petra Römer

Tel.: 0173-4294265

Büchereiteam

B. Amberg, Steffi Boysen, A. Dierig, M. Knilling, T. Kremer, M. Scheuring, L. Schmidt,

C. Weinberg, H. Jautz, Hanne Möller, Christa Wolf (Ltg.)

zu den Büchereizeiten erreichbar Tel.: 08823/1362

Öffnungszeiten

Di, 16 – 18 Uhr / Do, 16 – 18 Uhr / So, 11 – 12 Uhr

Fahrdienst Sonntagsgottesdienste - z.Z. nicht besetzt. -

Jugendarbeit

Thomas Schwarz

info@millemedium.de

oder Familie Schwarz

Tel.: 08823-938909

Öffnungszeiten

Praystation/Jugendraum: Montag 16:30 – 18:30 (außer in den Ferien)

Sozialpsychiatrischer Dienst der Herzogsägmühle, Geschäftsstelle Garmisch

Tel.: 08821/76514

Bankverbindung

Spendenkonto unserer Gemeinde

und Sammlung für das Diakonische Werk Bayern:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Mittenwald / Sparkasse Oberland.

IBAN: DE97 7035 1030 0011 2490 42

BIC: BYLADEM1WHM

Bankverbindung

Geschäftskonto der Evang.- Luth. Kirchengemeinde Mittenwald

Evang.-Luth. Pfarramt Mittenwald / Sparkasse Oberland.

IBAN DE41 7035 1030 0011 2308 44

BIC: BYLADEM1WHM

Impressum

Brief an die Evang.-Lutherische Kirchengemeinde Mittenwald

Evang.-Luth. Pfarramt Mittenwald, Partenkirchner Str. 29, 82481 Mittenwald

Tel.: 08823/1259 - Fax: 08823/94291

ViSdP

Pfarrerin Simone u. Pfarrer Josias Hilbert Hegele,